

elnikoBasis Bestell. Nr 101 Montage/Bedienungsanleitung

Inbetriebnahme

Die Unterschale mit beigefügten Schrauben und Dübeln an Wand oder Gewebesiloständer oder neben Heizungsnotschalter montieren. Der Drucksensor nicht knicken oder anders wertig beschädigen. Die Kabel können mit $\varnothing 0,3\text{mm}^2$ beliebig verlängert werden. Die Batterien einlegen und auf die Polung achten. Den Signalschiebeschalter nach rechts auf „I“ stellen. Der Pellets-Reservezustand wird durch die alle zehn Sekunden blinkende untere rote LED angezeigt. Dazu ertönt ein Signalton der mittels Schiebeschalter auszustellen ist. Nach einer Neubefüllung des Pelletslagers muss der Schiebeschalter wieder auf „I“ gestellt werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

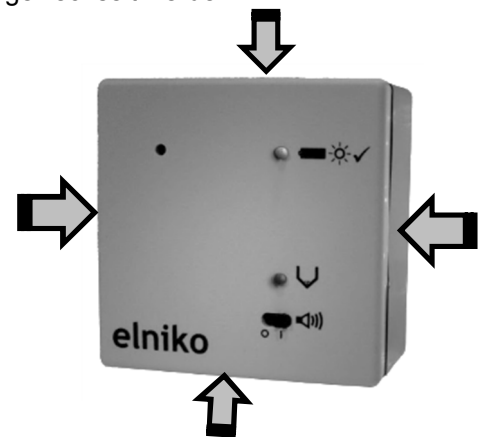
elniko ist ein Produkt mit dem sich Pelletsfüllstände in Pelletslagersystemen auf einen Füllstand messen lassen. Gemessen werden Pelletsschüttgüter nach DIN/ÖNORM ENplus A1 A2. Die Einstellung der letzten Reserve kann bei elniko nach den eigenen Bedürfnissen erfolgen. Je höher der Sensor angebracht ist, umso früher warnt das Signalmodul und umso mehr Pellets sind im Lager. Sinnvoll ist es jedoch den Sensor so zu positionieren, dass bei einem Pelletsstand, der für zwei bis drei Wochen in der Heizperiode reicht, Alarm gegeben wird. Beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung achten. Das Signalmodul darf nicht im Pelletslagererraum, Gewebesilo, Erdtank etc. montiert werden. Explosionsgefahr! Die Kabel der Sensoren müssen im Pelletslagererraum/Erddank mit dem beiliegenden Klebeband oder Kabelschellen oder Leerrohr befestigt werden. Das Signalmodul darf im geöffneten Zustand bzw. bei fehlenden Gehäuseteilen, nicht betrieben werden. Ein Betrieb in Feuchträumen oder im Außenbereich, bei Nässe oder hoher Luftfeuchtigkeit ist nicht zulässig. Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung dieses Produkts, außerdem ist dies mit Gefahren wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischer Schlag etc. verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden! Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten! Es werden keine Haftung bei ausgefallene Heizungsanlagen gewährleistet.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme die komplette Anleitung durch, sie enthält wichtige Hinweise zum korrekten Betrieb. Schäden, die durch nicht beachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung! Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder nicht beachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch. Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und Warnvermerke beachten, die in dieser Gebrauchsanweisung enthalten sind. Folgende Symbole gilt es zu beachten: Dieses Gerät erfüllt das CE-Zeichen und erfüllt somit die erforderliche 94/9/EG und (Niederspannungsrichtlinie) 2014/35/EG und EN 61241-11. Nur zur Verwendung in trockenen Innenbereichen aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet. Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Gerätes haben.

Batterieanzeige: Beim Erlöschen der grün blinkenden LED müssen die Batterien gewechselt werden. Keine Akkus verwenden! Sie haben nicht die notwendige Spannung.

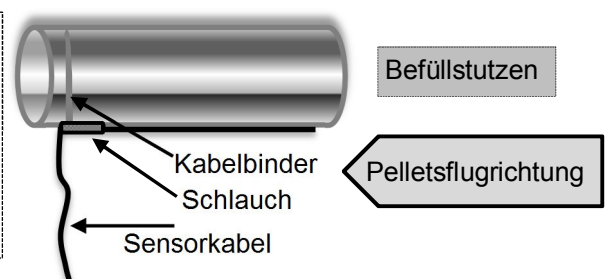
Technische Daten:	elnikoBasis	Lieferumfang:
Spannung	4x1,5V AA	- 1x Drucksensor mit 5m Kabel
DC	75 μA	- 4x AA Batterien
Umgebungstemperatur	-15°C bis 45°C	- 1m Klebeband
Abmessungen	75x75x40 mm	- 1 Kabelbinder
Gewicht	180g	- Batteriefach
IP	41	- Dübel/Schrauben
Akustik von 10cm	ca 75 dB	- Betriebs/Montageanleitung



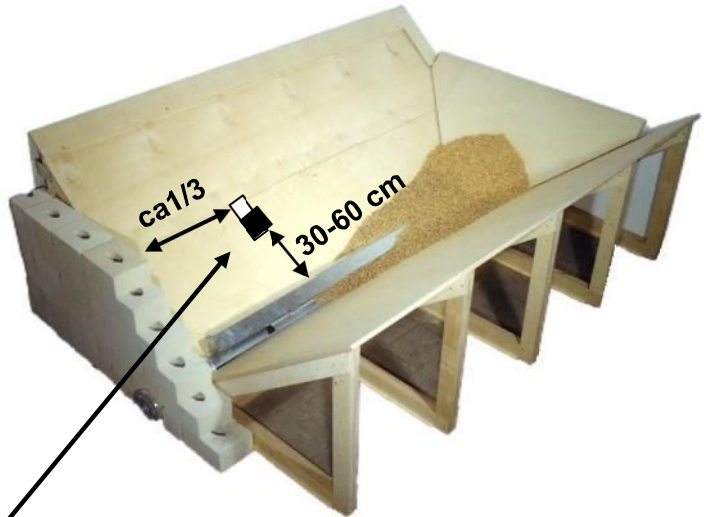
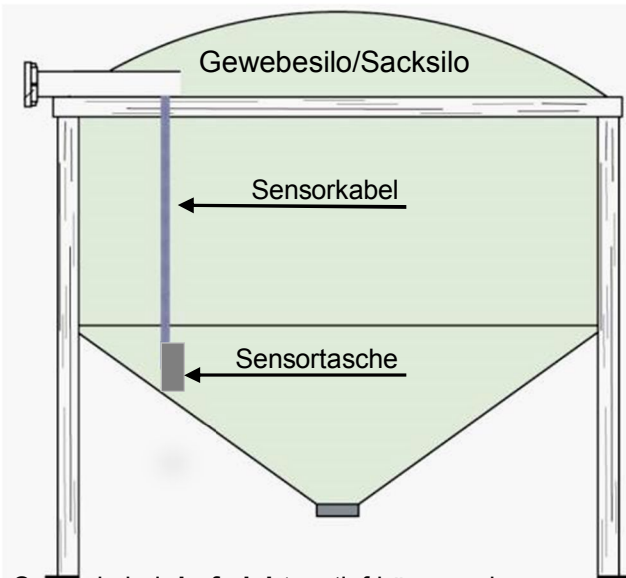
Öffnen des Gehäuses: Mit den Daumen und Zeigefingern beider Hände gleichzeitig auf die Gehäuseseitenteile mittig drücken und den Gehäusedeckel vorsichtig nach vorne abziehen. Dabei auf die Kabelverbindung achten.

Sensorschlauchmontage für Gewebesilo/Sacksilo/Erddank elnikoBasis

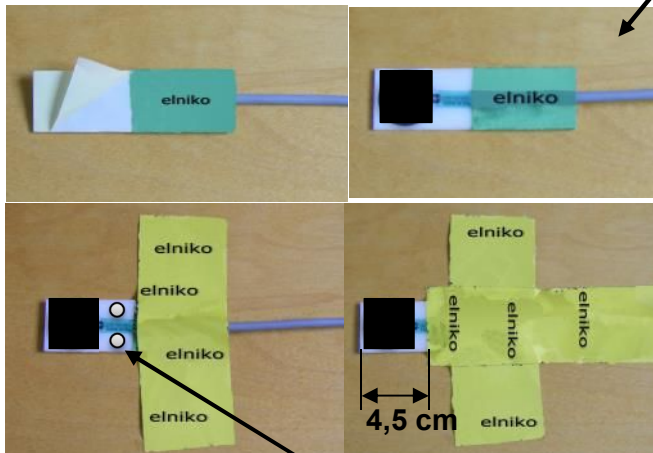
Zur Montage des Sensorkabels das Gewebesilo an der Rohrschelle bzw. Schnallengurt öffnen. Das Sensorkabel am innenliegenden Befüllungsstutzen mit dem mitgelieferten Kabelbinder befestigen. Bei mehreren Befüllstutzen ist darauf zu achten, dass das Sensorkabel nicht in Flugrichtung der Pellets beim Einfüllen montiert wird. Bei GEOplast Gewebesilo sollte der Stutzen der für die Aufnahme des Sensorkabels genutzt wird ausgebaut um ihn da mit zu versehen. Bitte alles wieder verschließen. Signalmodul kann am Gewebesiloständer befestigt werden. Das Sensorkabel kann einfach nachjustiert werden, indem das Sensorkabel auf dem Einfüllstutzen verschoben bzw. länger oder kürzer in das Silo gehängt wird.



Einbauanleitung in ein Pellets-Schrägbodenlager



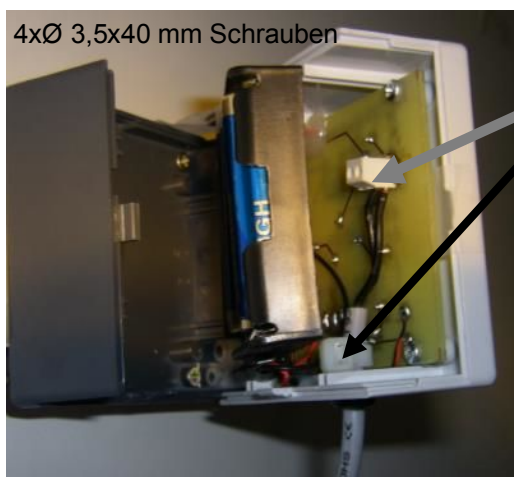
Sensorkabel **darf nicht** zu tief hängen, da er sonst in die Förderschnecke eingezogen werden kann!



Die Sensorgrundplatte festschrauben! 2x Ø 4mm

Der Sensor sollte so montiert werden das ausreichend zeit für eine Pellets bestellung besteht. Erfahrungen mit dem Betrieb Ihres Lagerraums haben, können Sie auch Ihre persönlichen Einschätzungen bei der Sensorpositionierung einfließen lassen. Die Sensorgrundplatte werden direkt auf die gesäuberten, staubfreien Schrägbodenplatten aufgeklebt. Die Sensorgrundplatte ist selbstklebend einfach nur die Schutzfolie abziehen. Bei der Kabelführung innerhalb des Lagers ist darauf zu achten, dass die Kabel auf dem Schrägboden nur senkrecht (also nicht parallel zur Schnecke) verlegt werden dürfen. Die Befestigung erfolgt mit dem beiliegenden Spezialklebeband, siehe Fotos. Zur Herausführung der Kabel aus dem Lager werden Löcher mit 5mm Durchmesser gebohrt. Bei Metallsilos (pe-la-modul-system, baugleich mit RAPIDO, Windhagen, ESP) ist die Montage wie beim Lagerraum. Die Kabeldurchführung muss mit Ø 6 mm gebohrt werden. Das Loch so entgraten, dass keine scharfe Blechkante entsteht, die das Kabel beschädigen kann.

Pelletslagerräume sind vor dem Betreten ausreichend zu belüften. Vor dem Betreten des Pelletslagers ist die Heizungsanlage auszuschalten. Bei Arbeiten in gefüllten Lagerräumen und Behältern sollte sich immer eine zweite Person zur Sicherung außerhalb des Lagers aufhalten!!!



4xØ 3,5x40 mm Schrauben

Montage Signalmodul elnikoBasis

- Schriet für Schriet zur Montage von elnikoBasis Modul
- 1.) Unterschale auf die Wand montieren, dann
 - 2.) Kabel an Anschlussklemme
 - 3.) Kabelbinder zur Zugentlastung
 - 4.) mitgelieferten Batterien in den Batteriehalter einlegen
 - 5.) Batterie Druckstecker Kontakte verbinden
 - 6.) Der Druckstecker des Batteriehalters zeigt nach unten
 - 7.) Die offene Seite des Batteriehalters zeigt zur Wand
 - 8.) Gehäuse durch Druck schließen
 - 9.) Bei Gefüllten Lager den Signalschalter auf AN schieben.
- Das Kabel kann mit Ø 0,3mm2 beliebig verlängert werden.

Wartung und Reinigung: Bis auf eine gelegentliche Reinigung ist das Signalmodul wartungsfrei. Das Sensorkabel solle von zeit zu zeit auf Festigkeit überprüft werden. Zur Reinigung des Gerätes nehmen Sie ein sauberes, fusselfreies, antistatisches und



Die letzte Pelletsreserve wird mit der ROT blinkende LED angezeigt.



Bei erlöschen der GRÜNEN LED Batterien wechseln.

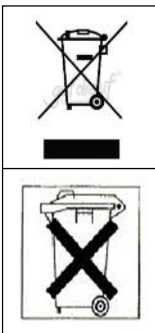
trockenes Reinigungstuch ohne scheuernde, chemische und lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel.

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate ab dem Kauf.

Herstellung von: elniko e.K. Mettmanner Str.11 D-40233 Düsseldorf

Tel.:0049(0)211 240 67 990 www.elniko.de

Handelsregister HRA Nr.22017 Amtsgericht Düsseldorf



Entsorgung von gebrauchten Batterien: Sie sind als Endverbraucher gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt! Schadstoffhaltige Batterien sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind Cd = Kadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei und werden unterhalb des Mülltonnensymbols dargestellt. Ihre verbrauchten Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien verkauft werden! Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz!